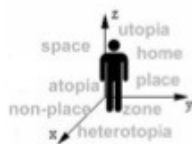


Raummodellierung in Literatur und Film

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR

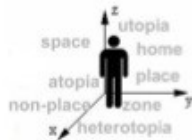


Raummodellierung in Literatur und Film

Semesterplan

- Einführungssitzung
- **Block 1: Textuelle und filmische Verfahren der Raummodellierung (4 Sitzungen)**
- Block 2: Kulturwissenschaftliche Raumtheorien und ihre Anwendung (7 Sitzungen)
- Abschlussitzung

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR

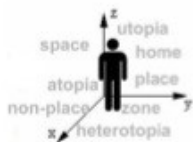


Raummodellierung in Literatur und Film

Block 1: Textuelle und filmische Verfahren der Raummodellierung

- 21.10.2009
Verfahren textueller Raummodellierung I
(Deixis, Referentialisierung, Semantisierung)
- 28.10.2009
Verfahren textueller Raummodellierung II
(Bachtins Chronotopos-Modell, Lotmans Raumsemantik)
- 04.11.2009
Verfahren filmischer Raummodellierung I
(Einstellung, Mise-en-scène, Montage)
- 11.11.2009
Verfahren filmischer Raummodellierung II
(Symbolische Räume)

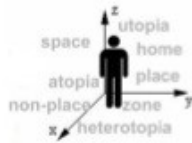
Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

Raummodellierung / -darstellung

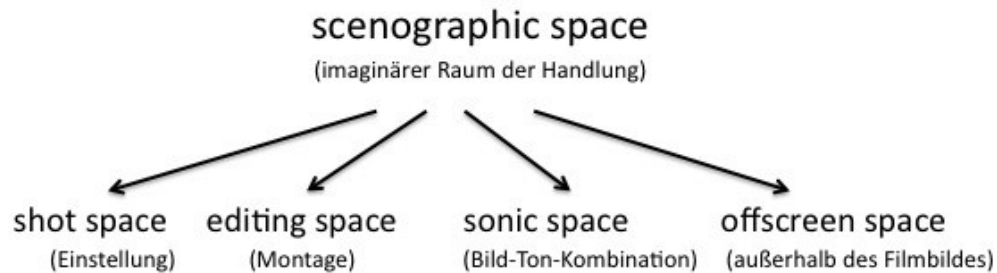
<p>Aspekte der filmischen Raummodellierung (Mikro-Ebene)</p> <p>→ Raumillusion → Raumhypothese des Zuschauers (Handlungsraum)</p>	<p>Aspekte der filmischen Raummodellierung (Makro-Ebene)</p> <p>→ Bedeutung des Raums</p>
<ul style="list-style-type: none"> •Einstellung •Mise-en-scène •Montage •Bild-Ton-Kombination 	<ul style="list-style-type: none"> •Symbolische Räume (psychoanalytisch-marxistische Zugänge, Pragmasemiotik)



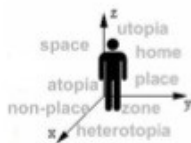
Raummodellierung in Literatur und Film

Filmische Raummodellierung

(Bordwell 1985)



Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

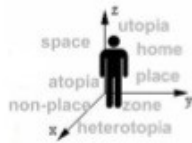
Erzeugung von Raumillusion durch Tiefenwirkung

(Khouloki 2007)

Tiefenkriterien im statischen Bild (Ebene der Einstellung)

- Figur-Grund (eine Figur hebt sich vom Hintergrund ab)
→ i.d.R. bei Groß- und Detailaufnahmen
- Licht und Schatten
- Verdeckung/Überschneidung (Objekte überlagern sich)
- Farbe/Farbsättigung
- Höhe und Größe im Blickfeld

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

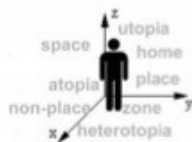
Erzeugung von Raumillusion durch Tiefenwirkung

(Khouloki 2007)

Bewegungsinduzierte Tiefenkriterien (Ebene der Einstellung)

- Bewegung von Objekten im Raum
- Induzierte Eigenbewegung (Wahrnehmungstäuschung)
- Kamerafahrten (illusionierte Eigenbewegung des Zuschauers)
- Kameranews (→ Überblick, → point-of-view-shot, → auch: Schwindel/Verwirrung („Reißschwenk“))

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

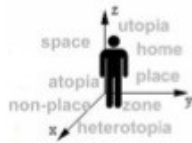
Erzeugung von Raumillusion durch Perspektive

(Khouloki 2007, Bordwell 1985)

- Zentralperspektive (→ Wiedergabe unserer natürlichen visuellen Raumwahrnehmung)
- Parallelperspektive*
- Invertierte Perspektive*

*) selten im Film

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



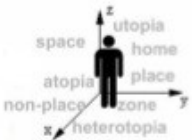
Raummodellierung in Literatur und Film

Erzeugung von Raumillusion durch Montage

(Khouloki 2007, Bordwell 1985)

- Montage = Kombination von Einstellungen (Was wird wie lange gezeigt?)
- Funktion für die Raumkonstruktion: Erzeugung eines homogenen Raums (Raumhypothese des Zuschauers: Zuschauer konstruiert eine *cognitive map* des Handlungsraums)

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

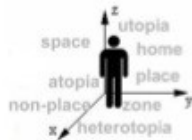
Erzeugung von Raumillusion durch Montage

(Khouloki 2007, Bordwell 1985)

Montage-Techniken des Übergangs

- („harter“) Schnitt (unmittelbarer Übergang)
 - Auf-/Abblende, Wischblende (Zeit- und Raumsprung)
 - Überblendung (Überbrückung von Zeit und Raum)
 - split screen
- Die Montage ist auf die Konstruktionsleistung des Zuschauers angewiesen, ist aber i.d.R. konventionalisiert (v. a. das *continuity editing* Hollywoods)

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

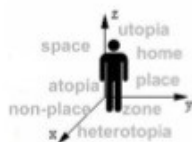
Erzeugung von Raumillusion durch Montage

(Khouloki 2007, Bordwell 1985)

Raumkonstruktion durch Montage

- Modell 1: Zwei Einstellungen werden kombiniert, die zwei Teilansichten eines Ortes bieten (z. B. Totale und Detailansicht).
- Modell 2: Zwei Einstellungen werden kombiniert, die Teilansichten eines Ortes zeigen, sich aber nicht überlappen (Parallelmontage)
- Modell 3: Zwei Einstellungen werden kombiniert, die verschiedene Orte zeigen.

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

Raumtypen

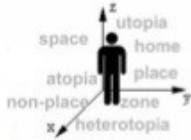
(Khouloki 2007)

Objektbezogene Raumkonstruktion: figurenzentrierte Räume, leere Räume, Detailräume

Bildkomposition: planimetrische Räume, Bühnenräume (→ Wulff, „locus“), tiefe Räume, weite Räume

Emotion: klaustrophobische Räume, agoraphobische Räume

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

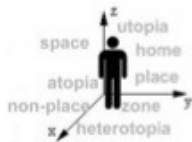
Raummodellierung durch Mise-en-scène

(Bordwell/Thompson ⁸2008)

Mise-en-scène: Was ist im gewählten Ausschnitt wie zu sehen?

- Setting (Kulisse, Studio versus *on location*)
- Kostüme und Make-up
- Beleuchtung
- Staging (Bewegung im Raum, Darstellung)

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

Raummodellierung durch Mise-en-scène

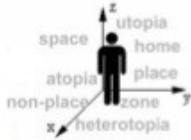
(Bordwell/Thompson ⁸2008)

Mise-en-scène: das Setting – Beispiel 1



The Midnight Meat Train
(USA 2009, Regie: Ryuhei Kitamura)

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

Raummodellierung durch Mise-en-scène

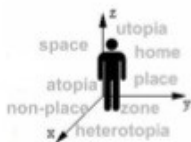
(Bordwell/Thompson ⁸2008)

Mise-en-scène: das Setting – Beispiel 2



Fall of the House of Usher
(USA 1960, Regie: Roger Corman)

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

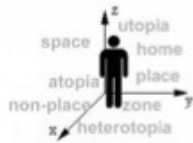
Filmraum als Handlungsraum

(Wulff 1999)

Handlungsraum = „von einem Akteur besetzter und
perspektivierter Raum“

(im Unterschied dazu: *locus* = filmische Repräsentation
von Raum)

Institut für Germanistik, WS 2009/2010,
Patrick Baum, StR



Raummodellierung in Literatur und Film

Literatur

Bordwell, David (1985): *Narration in the Fiction Film*, Madison WI.

Bordwell, David/Thompson, Kristin (⁸2008): *Film Art. An Introduction*, New York.

Khoulouki, Rayd (2007): *Der filmische Raum. Konstruktion, Wahrnehmung, Bedeutung*, Berlin.

Wulff, Hans J. (1999): „Filmraum – Handlungsraum – sozialer Raum“, in: ders.: *Darstellen und Mitteilen. Elemente der Pragmasemiotik des Films*, Tübingen.